

# Spende für Florians Delfin-Therapie

**TURA POHLHAUSEN** Heinz Conrads übergab Einnahmen aus Benefizspiel.

**Von Hartmut Engelbrecht**

Heinz Conrads gehört zum Urgestein von TuRa Pohlhausen. So war es für Mike Gospodarek und seine Vorstandskollegen eine Selbstverständlichkeit, dem immer noch aktiven Sportkameraden zum 70. Geburtstag eine besondere Überraschung zu bereiten. Die Traditionsmannschaft von Bayer Leverkusen (der WGA berichtete) gab dem Jubilar mit einem Benefizspiel die Ehre. Heinz Conrads nutzte die Gelegenheit, die Einnahmen aus dem von 500 Zuschauern besuchten Spiel, das durch das Engagement von Bürgermeister, Feuerwehr und DRK quasi ohne Kosten auskam, sozialen Zwecken zukommen zu lassen.

Im Vereinsheim Am Silberberg überreichte Heinz Conrads am Samstag 1 200 Euro Brigitte Krips für die Arbeit der Wermelskirche-

ner Tafel. Die bedankte sich für die Spende herzlich, die „es uns jetzt in der Vorweihnachtszeit ermöglicht, vielen Bedürftigen noch eine Freude zu bereiten“.

Das galt in besonderem Maß auch für die Familie Goebels, die ebenfalls 1 200 Euro erhielt als Anschubfinanzierung für eine Delfin-Therapie für den elfjährigen Florian. Der Junge ist von Geburt an nach einem Hirnschlag Spastiker. Seine Eltern bemühen sich, ihm das Leben zu erleichtern.

Der Junge erfährt viel Förderung in der Leichlinger Martin-Buber-Schule, eine Reit-Therapie hat ebenfalls viel bewirkt. Jetzt wollen die Eltern die Chance einer Delfin-Therapie in Kemer in der Türkei nutzen. Sie haben sich für diese gegenüber Angeboten in Florida weitaus preiswertere Variante – 6 500 Euro sind aufzubringen – auch deshalb entschie-



Am Samstag übergab Heinz Conrads (2. von links) den Erlös aus dem Benefizspiel gegen das Traditionsteam von Bayer Leverkusen: TuRa-Vorstand Mike Gospodarek (von links), Heike Goebels, Brigitte Krips, Helga Hecht-Nowotnik (beide Tafel), Thomas Goebels und Florian. Foto: Herbert Draheim

den, weil die Nachsorge nach dem 15-tägigen Aufenthalt in der Türkei von dem gleichen Team hier in Bergheim gewährleistet ist.

Die Goebels erfahren viel Unterstützung unter anderem durch Pisana-Orthopädie und eine Spendensammlung in der Wermelskirchener Filiale der Deutschen Bank.

Wer sich an dem Projekt beteiligen möchte, der kann seinen Obolus auf das Konto 647339 bei der Sparkasse Wermelskirchen (BLZ 340 515 70) mit dem Stichwort „Florian Goebels“ leisten.